

ARDIAN

PRESSEMITTEILUNG



ARDIAN BETEILIGT SICH MEHRHEITLICH AN CNC-TECHNOLOGIE-UNTERNEHMEN IMES-ICORE

Innovativer Hersteller von CNC-Maschinen-Systemen für Dental- und Industrie-Anwendungen soll durch weitere Internationalisierung wachsen

Eiterfeld/Frankfurt, 2. August 2017 – Ardian, die führende unabhängige Investmentgesellschaft, beteiligt sich mehrheitlich an der imes-icore GmbH, einem spezialisierten Hersteller von hochwertigen CNC- und CAD/CAM-Systemen mit Schwerpunkt Medizintechnik und Sitz im hessischen Eiterfeld. Ardian erwirbt die Anteile im Rahmen einer Nachfolgelösung vom bisherigen Mehrheitsgesellschafter Hugo Isert.

Hugo Isert hat imes-icore 2002 gemeinsam mit CEO Christoph Stark gegründet, der auch künftig mit einem signifikanten Minderheitsanteil am Unternehmen beteiligt bleibt und es weiter führen wird. Darüber hinaus werden sich im Rahmen der aktuellen Transaktion weitere Mitglieder des Managements am Unternehmen beteiligen.

Die imes-icore GmbH entwickelt, produziert und vertreibt High-Tech-CNC-CAD/CAM-Systeme zum Fräsen, Wasserstrahlschneiden, Laser-Schneiden/-Markieren, und 3D-Druck. Das Unternehmen beschäftigt rund 150 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2016 Umsätze in Höhe von rund 30 Millionen Euro.

Die Kernkompetenz von imes-icore sind Maschinen-Systeme zur automatisierten Herstellung von Zahnersatz wie Zahn-Kappen und -Brücken, Implantat-Aufbauten oder Prothesen. Sie kommen in Dentallaboren, Kliniken und dentalen Fräszentren zum Einsatz. Darüber hinaus bietet das Unternehmen spezialisierte, industrielle Produktionssysteme für zahlreiche Branchen an, wie z.B. Schmuck, Orthopädie, Automotive und den Modell-/Formenbau. Der Vertrieb an die Kunden in mehr als 100 Ländern erfolgt primär durch Distributionspartner.

Mit Unterstützung von Ardian plant das Unternehmen, sein Serviceangebot und Key Account Management auszubauen und das internationale Unternehmenswachstum sowohl organisch als auch durch gezielte Zukäufe voranzutreiben.

Christoph Stark, CEO und Mitgründer von imes-icore, sagt: „Die Partnerschaft mit Ardian ist ein Meilenstein in der weiteren Entwicklung der imes-icore. Ardian verfügt über umfassende Industriekompetenz, Kapitalstärke und eine globale Plattform, die uns bei der Realisierung unserer nationalen und internationalen Wachstumspotenziale unterstützen werden. Wir verfügen über eine etablierte Marke, ein einzigartiges Produkt- und Serviceportfolio und Innovationsstärke, die von Kunden weltweit geschätzt werden. Unsere starke Marktposition bei der Ausstattung von Dentallaboren, unserem Kernmarkt, wollen wir durch weiteres Wachstumspotenzial insbesondere bei der Ausrüstung von Praxislaboren und automatisierten Systemen für Fräszentren ergänzen. Diese Marktsegmente werden wir künftig produkt- und vertriebsseitig gezielt weiter erschließen.“

Marc Abadir, Managing Director von Ardian Expansion, sagt: „imes-icore ist branchenweit als einer der führenden Anbieter innovativer Technologielösungen für den Dentalbereich anerkannt und verfügt über signifikantes Wachstumspotenzial in einem fragmentierten Marktumfeld. Mit Christoph Stark verfügt imes-icore zudem über einen sehr starken CEO. Wir freuen uns darauf, das Unternehmen und das Management-Team bei der Realisierung des Wachstumspotenzials zu unterstützen.“

Es handelt sich um das vierte Investment des Ardian Expansion Fund IV, der mit Kapitalzusagen in Höhe von einer Milliarde Euro ausgestattet ist und in Wachstumsunternehmen mit einem Unternehmenswert von bis zu 225 Millionen Euro in Frankreich, Italien, Belgien, Deutschland, Österreich, der Schweiz und Spanien investiert.

Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Kartellbehörde. Zu finanziellen Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

ÜBER ARDIAN

Ardian wurde 1996 von Dominique Senequier gegründet, die das Unternehmen auch heute noch führt. Als unabhängige Investmentgesellschaft verwaltet Ardian für seine Investoren aus Europa, Nordamerika und Asien aktuell Vermögenswerte in Höhe von rund US\$ 62 Milliarden. Das Unternehmen fördert weltweit unternehmerisches Wachstum und schafft damit nachhaltig attraktive Renditen für seine Investoren. Ardian ist an den drei Leitgedanken Exzellenz, Loyalität und Unternehmertum ausgerichtet und befindet sich mehrheitlich im Besitz seiner Mitarbeiter.

Ardian verfügt über ein globales Netzwerk mit rund 460 Mitarbeitern in zwölf Büros in Frankfurt, Jersey, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, New York, Paris, Peking, San Francisco, Singapur und Zürich. Für seine 580 Investoren bietet Ardian eine große Bandbreite alternativer Anlageklassen: Ardian Direct Funds (Beteiligungsfonds: Ardian Mid Cap Buyout, Ardian Expansion, Ardian Growth und Ardian Co-Investment), Ardian Funds of Funds (Dachfonds: primary, early secondary, secondary), Ardian Private Debt (alternative Finanzierungen), Ardian North America Direct Buyout, Ardian Infrastructure, Ardian Real Estate und Ardian Mandates.

www.ardian.com

ÜBER IMES-ICORE

Das Unternehmen imes-icore entstand im Jahr 2002 durch Ausgründung aus der seit 1972 bestehenden isel-Gruppe und beschäftigt derzeit ca. 150 Mitarbeiter am Standort Eiterfeld. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt High-Tech CNC-CAD/CAM-Systeme zum Fräsen, Wasserstrahl-Schneiden, Laser-Schneiden/-Markieren und 3D-Druck. Die Maschinen-Systeme werden für die automatisierte Herstellung von Zahnersatz verwendet und kommen in Dentallaboren, Kliniken und dentalen Fräszentren zum Einsatz. Darüber hinaus bietet das Unternehmen spezialisierte, industrielle Produktionssysteme für zahlreiche Branchen an, wie z.B. Schmuck, Orthopädie, Automotive und den Modell-/Formenbau. Der Vertrieb an die Kunden in mehr als 100 Ländern erfolgt derzeit primär durch Distributionspartner. Im Jahr 2016 erzielte imes-icore Umsätze in Höhe von rund 30 Millionen Euro.

www.imes-icore.de

AN DER TRANSAKTION BETEILIGTE UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Ardian Team: Marc Abadir, Dirk Wittneben, Yannic Metzger, Max Dolata

Financial: Deloitte (Egon Sachsalber)

Commercial: L.E.K. (Tobias Kösters, Nicole Damani)

Legal Corporate: Orrick, Herrington & Sutcliffe (Dr. Christoph Brenner, Dr. Fabian von Samson)

Legal Finance: Willkie, Farr & Gallagher (Jan Wilms)

Tax: Taxess (Gerald Thomas, Richard Schäfer)

Insurance: Aon (Dr. Christoph von Lehmann)

M&A Advisory: Raymond James (Dirk-Oliver Löffler)

Debt Advisory: DC Advisory (Daniel Gebler)

M&A Advisory (sell-side): UniCredit (Michael Bälz, Gabor Grailach)

Legal (sell-side): McDermott, Will & Emery (Dr. Clemens Just, Norman Wasse)



PRESSEKONTAKT

ARDIAN

CHARLES BARKER

KORNELIA SPODZIEJA

kornelia.spodzieja@charlesbarker.de

Tel: +49 69 79409040

TOBIAS EBERLE

tobias.eberle@charlesbarker.de

Tel: +49 69 79409024